

BESCHLUSSVORLAGE V0141/23 öffentlich	Referat	Referat IV
	Amt	Referat für Kultur und Bildung
	Kostenstelle (UA)	3000
	Amtsleiter/in	Engert, Gabriel
	Telefon	3 05-18 00
	Telefax	3 05-18 03
E-Mail	kulturreferat@ingolstadt.de	
Datum	06.02.2023	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Ausschuss für Kultur und Bildung	14.03.2023	Vorberatung	
Stadtrat	28.03.2023	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

Weiternutzung der Räumlichkeiten Tränktorkaserne 6-8 als städtische Galerie
(Referent: Herr Engert)
Antrag der Ausschussgemeinschaft FPD/JU vom 04.06.2020

Antrag:

Der Antrag der Ausschussgemeinschaft FDP/JU zur Weiternutzung des jetzigen Gebäudes des Museums für Konkrete Kunst in der Tränktorstraße 6-8 als städtische Galerie wird nicht weiter verfolgt, da das Gebäude vom Staat nach Auszug des Museums für Konkrete Kunst selbst genutzt wird.

gez.

Gabriel Engert
Berufsmäßiger Stadtrat

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input type="checkbox"/> im VMH bei HSt:	Euro:
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt: <input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Nachhaltigkeitseinschätzung:

Wurde eine Nachhaltigkeitseinschätzung durchgeführt: ja nein
Wenn nein, bitte Ausnahme kurz darstellen und begründen

Begründung der Ausnahme

Bürgerbeteiligung:

Wird eine Bürgerbeteiligung durchgeführt: ja nein

Kurzvortrag:

Zwischenzeitlich zeichnet sich der Auszug des Museums für Konkrete Kunst aus seinem bisherigen Gebäude in der Tränktorstraße 6-8 ab. Nach heutigem Bauzeitenplan soll das neue Museum für Konkrete Kunst und Design in der Gießereihalle Mitte des Jahres 2024 eröffnet werden, so dass das jetzige Gebäude des Museums in der Tränktorstraße sicherlich bis Herbst oder Ende 2024 komplett geräumt sein wird. Diese zeitliche Planung hängt selbstverständlich davon ab, dass der Neubau in der Gießereihalle auch entsprechend fristgerecht fertiggestellt wird.

In den letzten Jahren gab es immer wieder Überlegungen zur weiteren Nutzung des Museumsgebäude in der Tränktorstraße 6-8.

Um die jeweiligen Vorschläge zu prüfen, ist die Stadtverwaltung seit längerem in Kontakt mit der Immobilien Freistaat Bayern (IMBY). Das Gebäude gehört dem Freistaat Bayern und ist an die Stadt Ingolstadt vermietet. Der gegenwärtige Mietpreis beträgt 119.640 € (Kaltmiete monatlich 8.470 €, Betriebskostenvorauszahlung monatlich 1.500 €) pro Jahr.

Der Freistaat Bayern hat für das Gebäude Eigennutzungsbedarf angemeldet und wird es nach Auszug des Museums nicht weitervermieten. Dies hat uns die Geschäftsführung der IMBY in einem Gespräch am 02.02.2023 noch einmal bestätigt. Die Möglichkeit einer längerfristigen weiteren Anmietung durch die Stadt Ingolstadt besteht deshalb nicht. Der Antrag der Ausschussgemeinschaft der FPD und JU kann deshalb nicht weiterverfolgt werden.